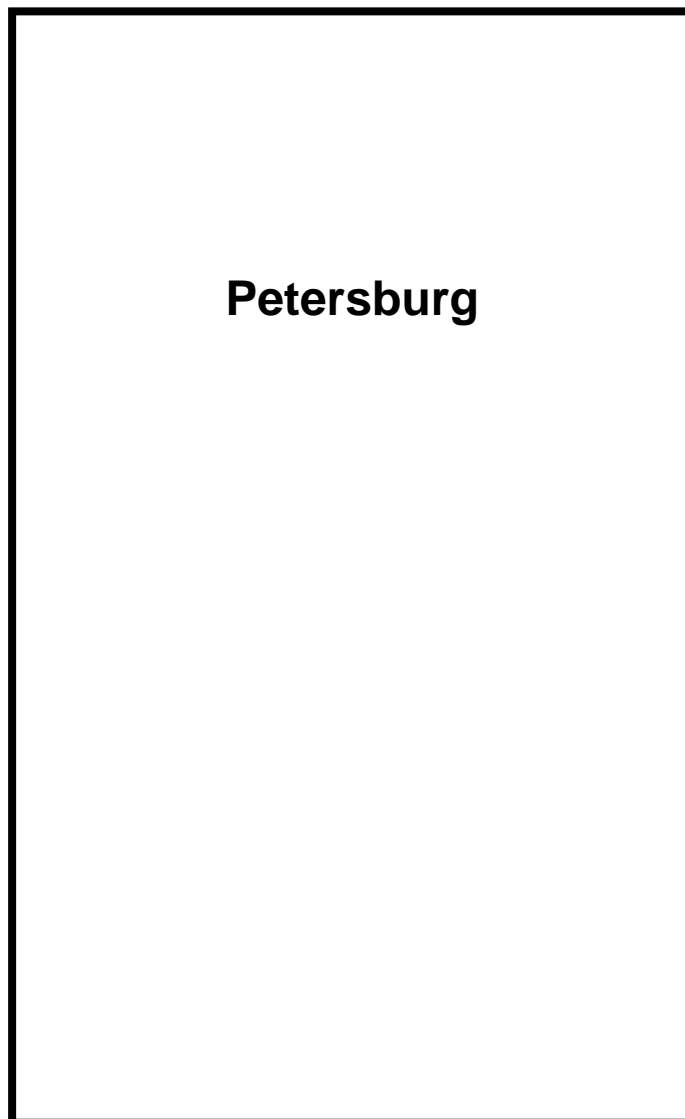


MONTAGE-ANLEITUNG

Typenschild für Ihr Heizgerät



Bitte entnehmen Sie weitere wichtige
Hinweise auf der nächsten Seite!



MAX BLANK
HIGH QUALITY

Anbringung des Typenschildes

Der Gesetzgeber schreibt vor, das beigegefügte Typenschild an Ihrem Heizgerät anzubringen. Die technischen Geräte-Daten müssen für die Abnahme durch den Schornsteinfeger am Heizgerät ersichtlich sein.

Sie haben somit die freie Wahl, das Typenschild je nach Aufstellungssituation so anzubringen, dass es gut zu lesen und der ausgewählte Platz, gut in das Gesamtofenbild passt.

Vorgehensweise zur Anbringung des Typenschildes:

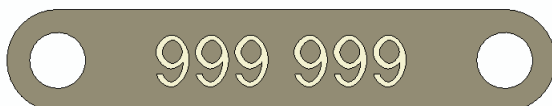
1. Typenschild vom Umschlag entfernen
2. Anbringung des Schildes an einer ersichtlichen Stelle des Gerätes, je nach Aufstellungsart im unteren Bereich des Ofens an einer nicht allzu heißen Stelle.

Unsere Empfehlung:

- a) am unteren Bereich der Rückwand
 - b) am unteren Bereich der Seitenverkleidung
 - c) an der Schublade
 - d) am Stein – oder Stahlboard
3. Klebefolie abziehen und an die von Ihnen vorgesehene Stelle ankleben. Das Typenschild und der Klebefilm haben eine Hitzebeständigkeit von ca. 180°C.

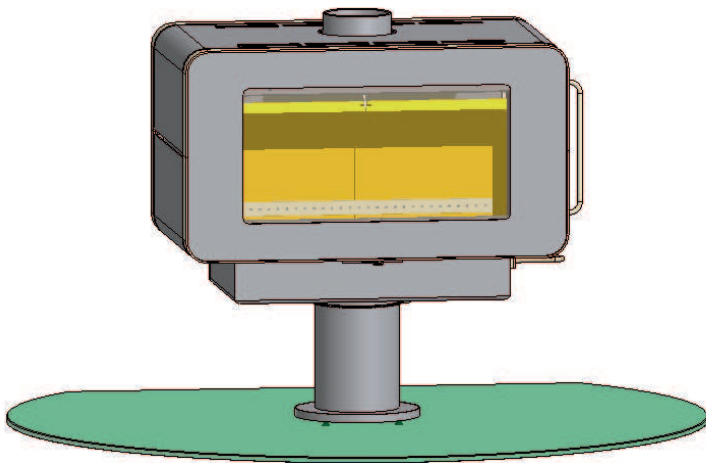
→ Seriennummer:

Die Seriennummer des Heizgerätes finden Sie bei geöffneter Feuerraumtüre im unteren Bereich der Brennraumöffnung.

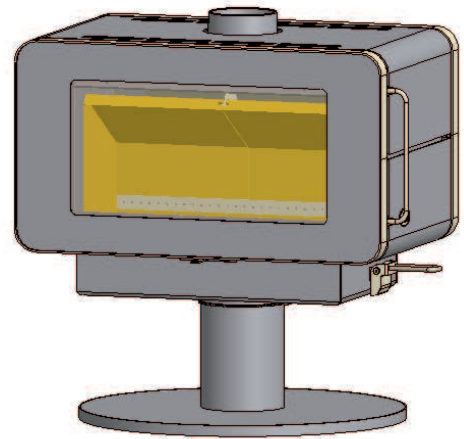


MONTAGE-ANLEITUNG FÜR KAMINOFEN

Modell: Petersburg



Petersburg
mit Glasbodenplatte



Petersburg
mit Stahlsockelplatte

Inhalt:

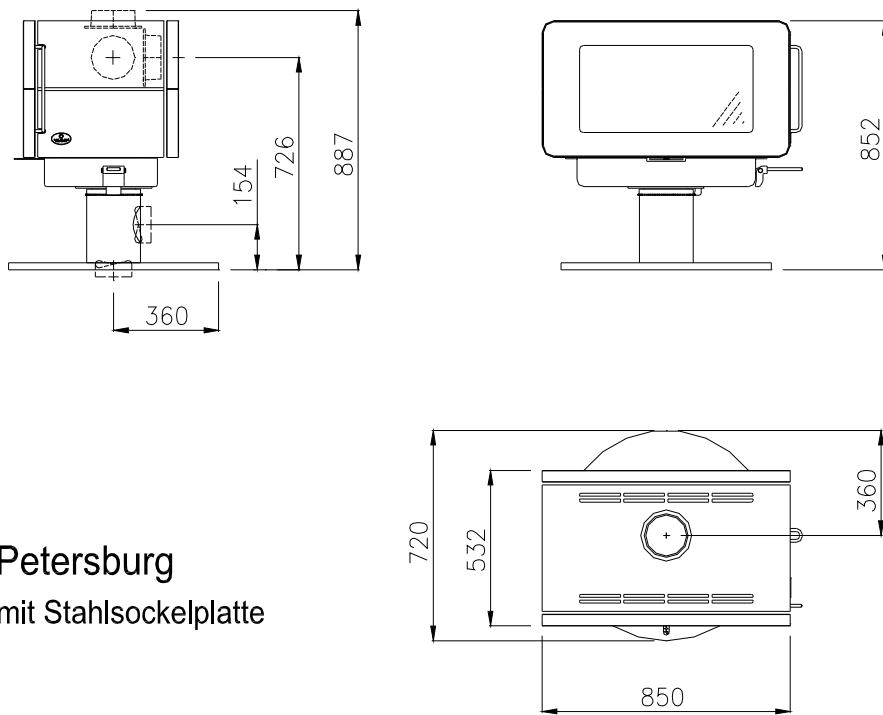
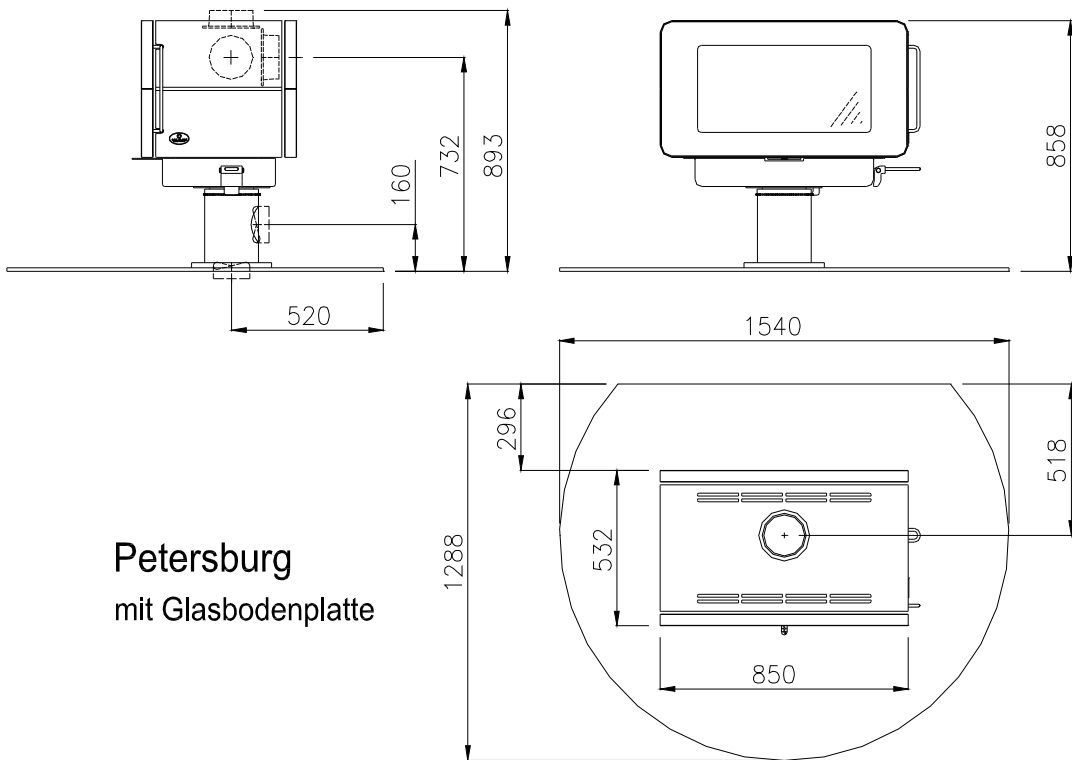
Seite

1	Datenblatt	4
2	Sicherheitsabstände	6
3	Luftschieberstellungen	6
4	Konformitätserklärung	7
5	Einbau der Schamotte	8
6	Reinigung	10
7	Montage	11

Technische Änderungen vorbehalten.
Bewahren Sie Ihre Technische Anleitung gut auf!

Nationale und Europäische Normen, sowie die jeweils länderspezifischen Vorschriften (z.B. Landesbauordnungen und FeuVO) und die gültigen örtlichen Bestimmungen sind zu beachten!

1 Datenblatt



Technische Daten	
Höhe	852 / 858 mm
Breite	850 mm
Tiefe	520 mm
Gewicht ohne Schamotte	241 - 271 kg
Gewicht Schamotte	30 kg
Rauchrohrabgang	Ø 150 mm
Füllraumbreite	608 mm
Füllraumtiefe	270 mm
Heiztürbreite	850 mm
Heiztürhöhe	468 mm
Nennwärmeleistung	8,0 kW
Raumheizvermögen	70-250 m ³
Raumwärmeleistung	8,0 kW

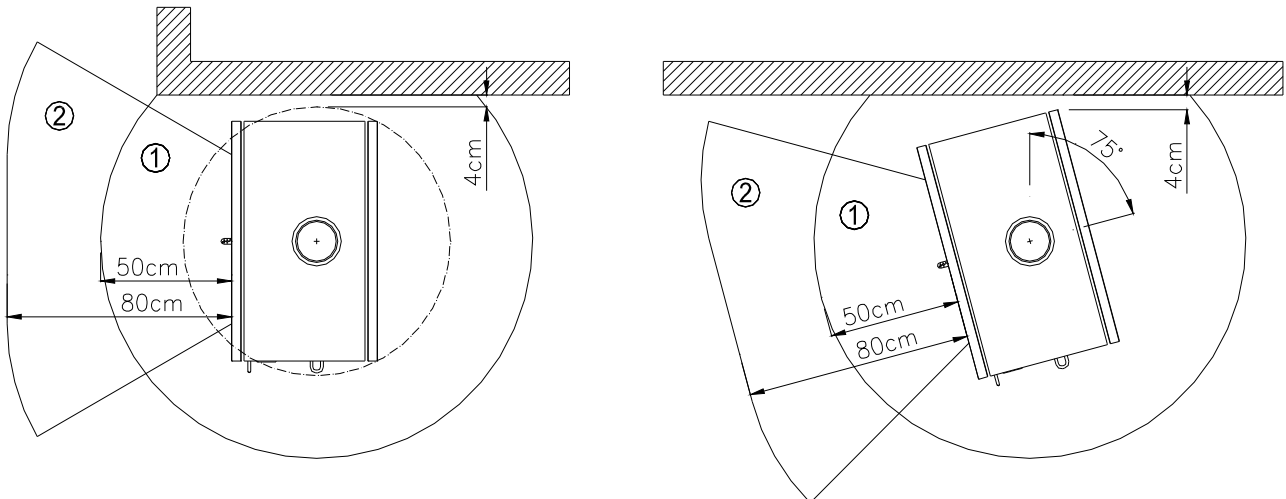
max. Abbrandmenge: 2,5 kg / Stunde

Prüfwerte nach DIN EN 13240	Scheitholz Buche
Wirkungsgrad	76,0 %
CO (13%O ₂)	1184 mg/m ³
CO (13%O ₂)	0,09 %
Staub	65 mg/m ³
Mittlere Abgastemperatur	294 °C

Daten zur Schornsteinberechnung nach EN 13384	
Abgasmassenstrom	8,5 g/s
Abgastemperatur am Stutzen	294 °C
Mindestförderdruck	12 Pa

2 Sicherheitsabstände

Alle brennbaren Bauteile, Möbel und Gegenstände in der näheren Umgebung des Kaminofens sind gegen Hitzeeinwirkung zu schützen. Insbesondere sind die jeweils gültigen Landesvorschriften sowie die örtlich geltenden Vorschriften zu beachten.



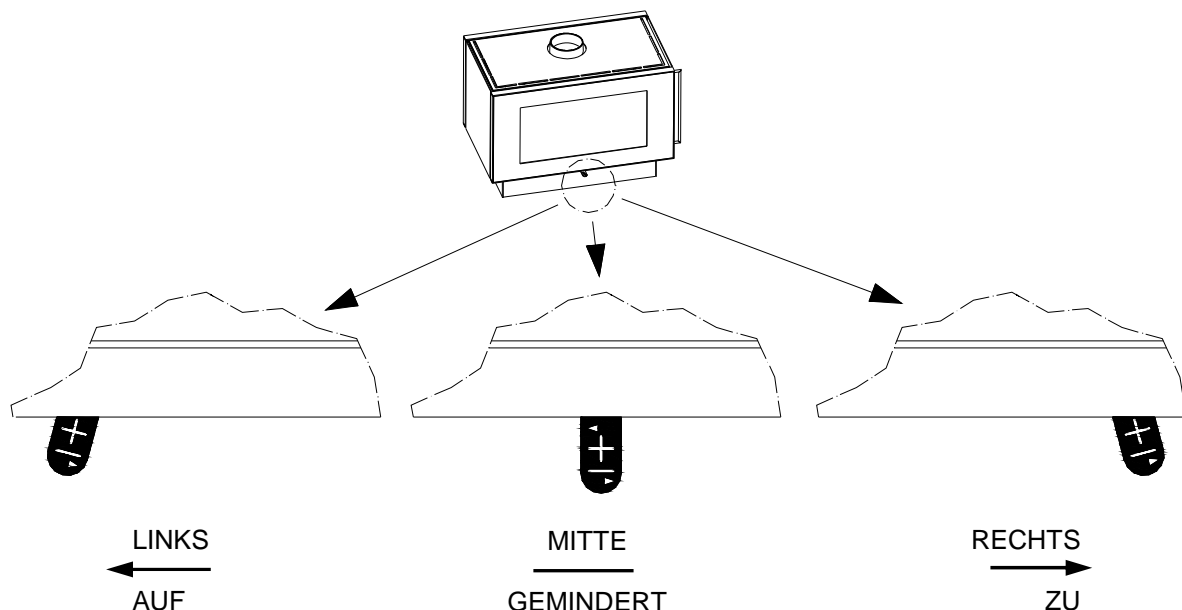
Im **Sichtbereich** des Feuers (Strahlungsbereich) muss ein Abstand von 80 cm zu brennbaren Bauteilen eingehalten werden. Schwenkbereich des Ofens begrenzen.

Seitlich und **hinten** ist ein Abstand von mind. 4 cm zu brennbaren Wänden einzuhalten.

Bei brennbaren Böden muss der Kaminofen auf eine Feuerschutzplatte aufgestellt werden, die, von der **Feuerraumöffnung** aus gemessen **seitlich** mind. 20 cm und nach **vorne** mind. 50 cm überragt.

1...Bodenplatte
2...Strahlungsbereich

3 Luftschieberstellungen



4 Konformitätserklärung

Max Blank GmbH
Klaus-Blank-Str. 1
D-91747 Westheim

www.maxblank.com

erklärt in eigener Verantwortung, dass die Kaminofenserie Arima die Anforderungen der EN 13240 erfüllt.

Das Produkt ist bestimmungsgemäß zur Beheizung des Aufstellungsraumes geschaffen.

Zum ordnungsgemäßen Betrieb des Produktes und zur Aufrechterhaltung der Gewährleistung ist die Aufstellungs- und Bedienungsanleitung zu beachten.

Die Typprüfung erfolgte bei folgender unabhängiger Prüfstelle:

TÜV Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH
Prüfstelle für energietechnische Einrichtungen
Am Grauen Stein
D-51105 Köln

Westheim, den 01.02.2006



Max Blank
Geschäftsleitung

Folgende Prüfnormen und Anforderungen werden erfüllt:

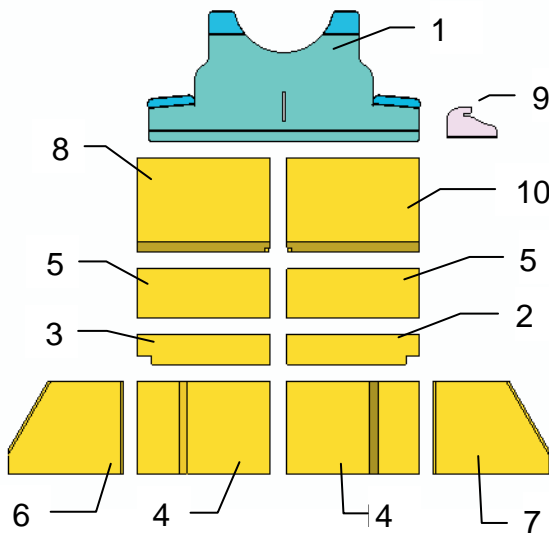
- EN 13240
- 1.BImSchV Stufe 1
- DINplus
- Regensburg
- München
- Schweiz LRV VKF No.16022
- Russland GOST

	
 MAX BLANK HIGH QUALITY	Max Blank GmbH Klaus-Blank-Str.1 D-91747 Westheim
08	
EN 13240: 2005 Raumheizer: Typ Arima Modell: siehe Typenschild Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb Abstand zu brennbaren Bauteilen: seitlich: 4 cm hinten: 4 cm vorne: 80 cm	
Nennwärmeleistung:	8,0 kW
Raumwärmeleistung:	8,0 kW
Mittlere Abgastemperatur:	294°C
Zulässige Brennstoffe:	Scheitholz
CO-Emission(13%O ₂):	0,09 %
CO-Emission(13%O ₂):	1184 mg/m ³
Wirkungsgrad:	76,0 %
Staub:	65 mg/m ³
VKF No.16022	
<small>Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung Ausschließlich empfohlene Brennstoffe verwenden</small>	

Das hier abgebildete Typenschild entspricht dem Original (ausgenommen Modellname) und befindet sich auf der Titelseite dieser Anleitung.

5 Einbau der Schamotte

Die für den Kaminofen konzipierten Schamotteteile werden nicht mit Mörtel, Kleber oder ähnlichen Materialien ausgemauert. Die einzelnen Schamottesteine werden wie folgt beschrieben in der richtigen Reihenfolge in den Brennraum eingesetzt. Dabei ist auf den richtigen Sitz der Schamotte zu achten, um eine einwandfreie Funktion des Ofens zu gewährleisten.

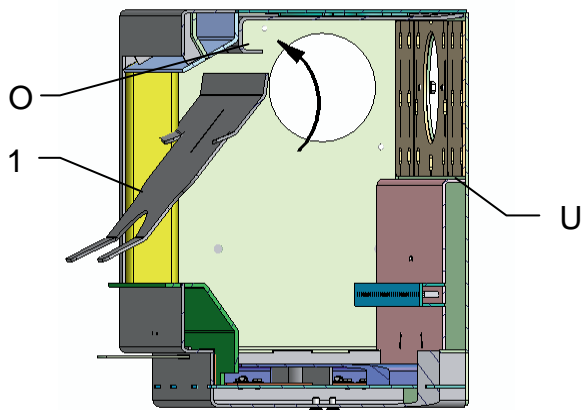


Prüfen der Schamottesteine auf Vollständigkeit.

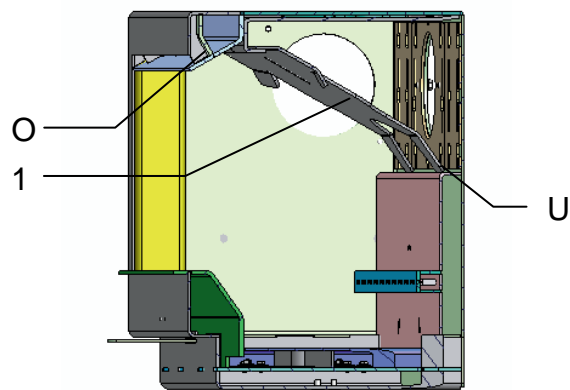
Schamottesteine griffbereit neben Kaminofen legen.

Ofentür öffnen und mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Holzbrett) gegen selbsttätiges Schließen sichern.

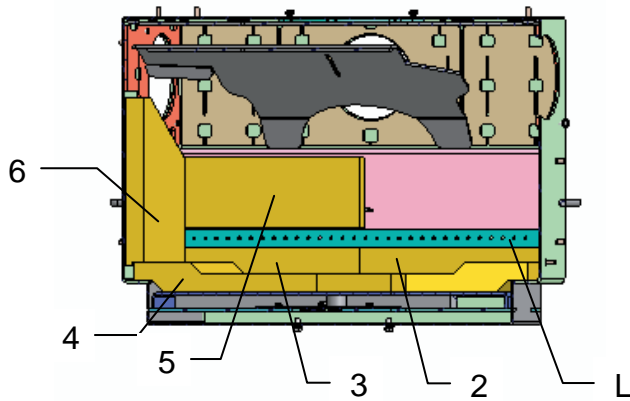
Brennraumboden auf Verunreinigungen prüfen und evtl. säubern



Edelstahl-Umlenblech (1) wie abgebildet einbauen.



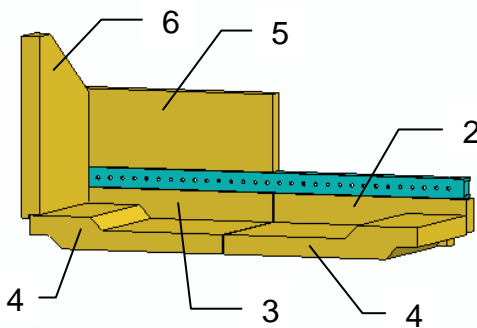
Umlenblech (1) wie abgebildet auf oberen Aufhaken (O) und hinteren Absatz (U) ablegen.



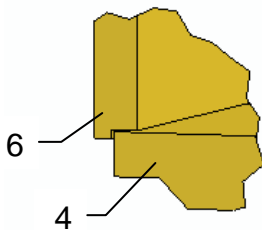
Rückwandstein unten/rechts (2) und Rückwandstein unten/links (3) einsetzen.

Bodenplatten 2 Stück (4) einlegen.

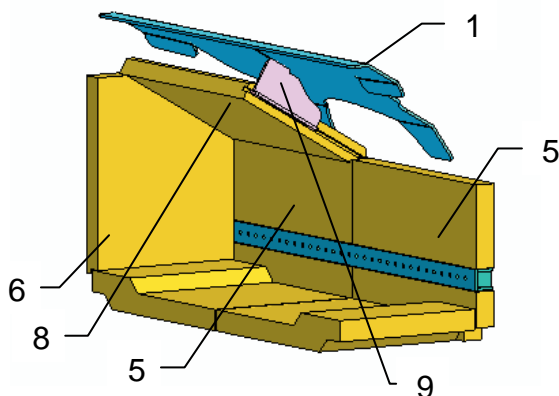
Rückwandstein (5) auf eingeschweißte Lochleiste (L) einlegen.



Seitenstein (6) mit Schräge zum Rückwandstein (5) einsetzen.

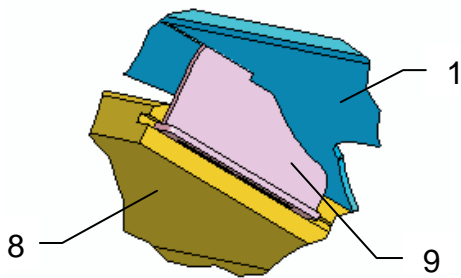


Darauf achten, dass der Seitenstein (6) wie abgebildet auf dem Bodenstein (4) sitzt.



Umlenkstein links (8) mit abgeschrägter Kante auf Rückwandstein (5) und in den Falz von Seitenstein (6) legen.

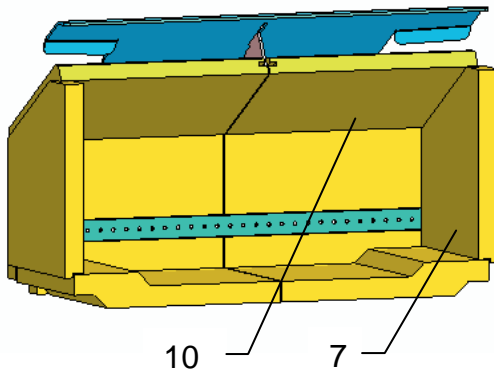
Schamottehalter (9) mit dem Haken in Schlitz des Edelstahl-Umlenkbleches (1) einhängen und andere Seite wie abgebildet in die Nut des Umlenksteins (8) einfügen.



Schamottehalter (9) muss wie abgebildet in Umlenblech (1) und Umlenplatte (8) positioniert sein.

Seitenstein rechts (7) einsetzen.

Umlenkstein rechts (10) einlegen. Darauf achten, dass der Schamottehalter (9) in die Nut des Umlenksteines eingreift



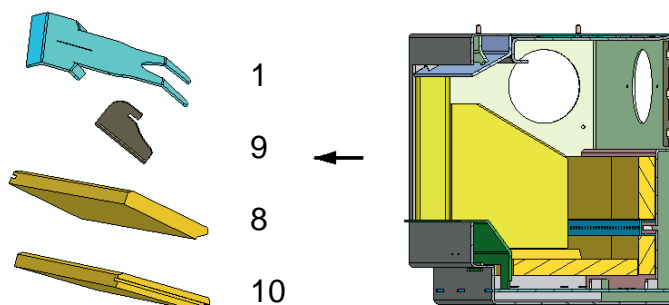
Zum Einbau des Umlenksteines den Seitenstein (7) etwas nach innen kippen und den Umlenkstein (10) auf den Seitenstein (7) auflegen

Der Ausbau der Schamotte erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6 Reinigung

Zum gründlichen Reinigen des Feuerraumes kann die Schamotteauskleidung in umgekehrter Reihenfolge wie in Kapitel 5 beschrieben ausgebaut werden. Dadurch kann der Feuerraum und die Verbrennungsluftöffnungen noch besser gereinigt werden.

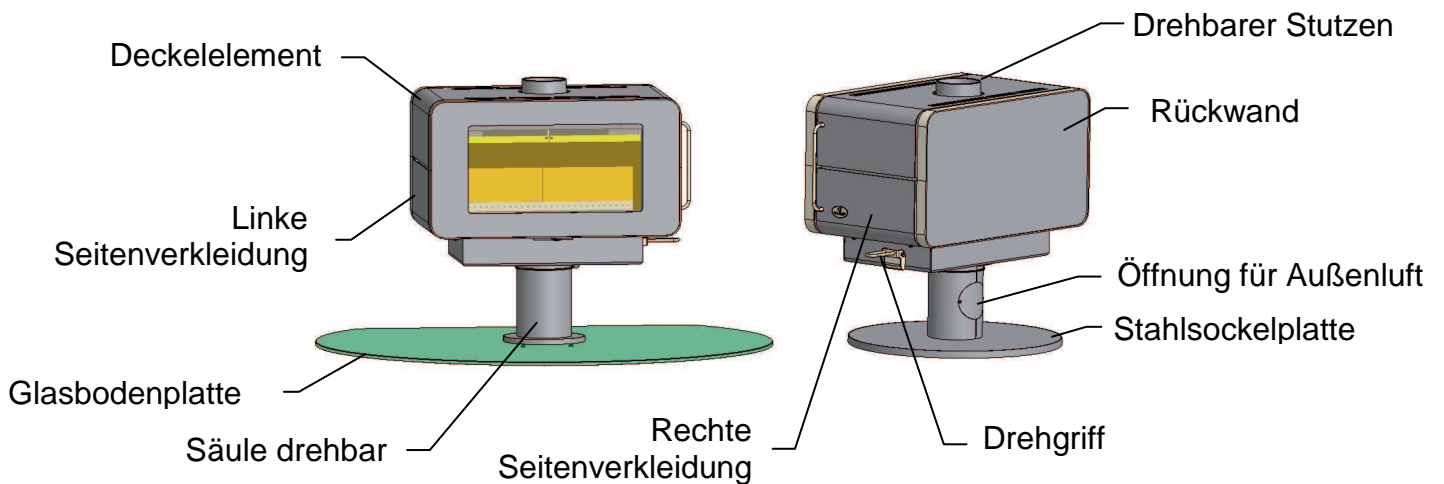
Zum Reinigen der Rauchrohre können Sie die Umlenplatten im Kaminofen herausnehmen und dadurch den entfernten Russ von den Rauchrohren im Brennraum entnehmen.



Zum Reinigen der Ofenrohre kann das Umlenblech (1) mit Schamottehalter (9) und die Umlenplatten (8), (10) entfernt werden.

Somit hat man freien Zugang zum Rauchrohrstutzen.

7 Montage: Kaminofen Petersburg

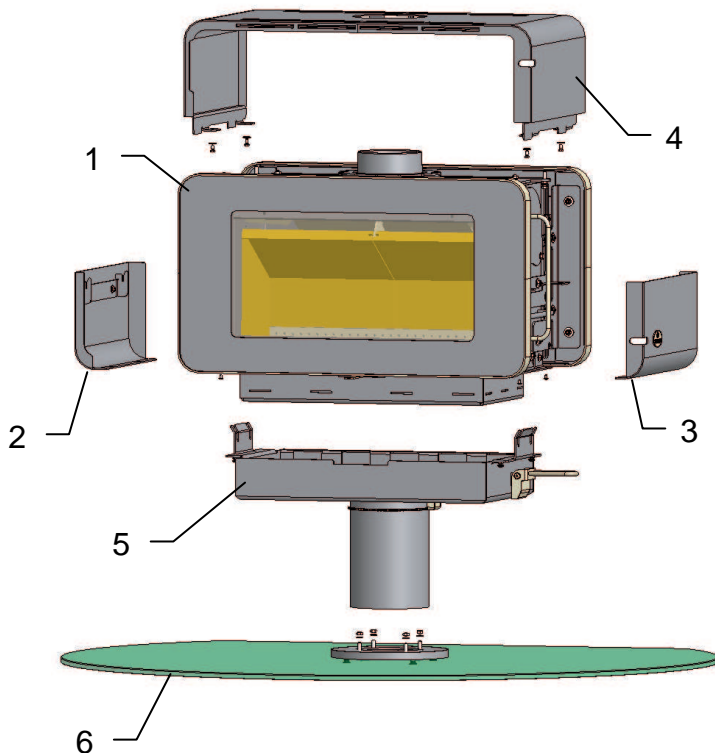


Achtung!

Alle Verkleidungselemente mit besonderer Sorgfalt handhaben!
 Nicht gegen andere Teile oder Gegenstände stoßen!
 Verkleidungselemente nicht auf Ecken und Kanten absetzen!
 Zum Ablegen der Teile weiche Unterlagen (z.B. Karton) verwenden!

Werkzeug zur Ofenmontage:

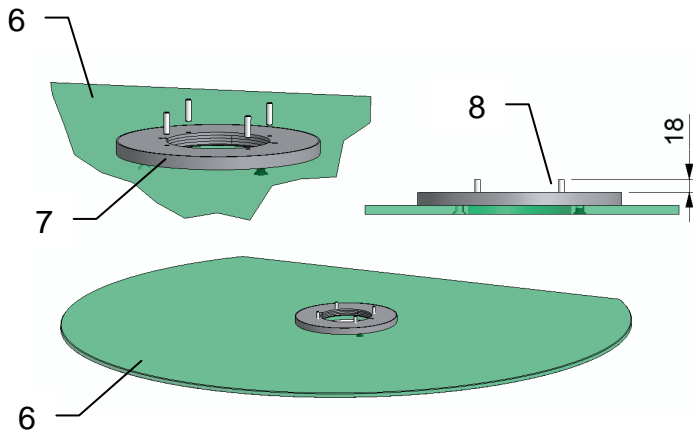
- Wasserwaage
- Sechskantschraubendreher SW3
- Sechskantschraubendreher SW5
- Maulschlüssel SW10
- Maulschlüssel SW8
- Steckschlüssel SW13



Den Kaminofen vorsichtig aus dem Transportgestell auspacken.

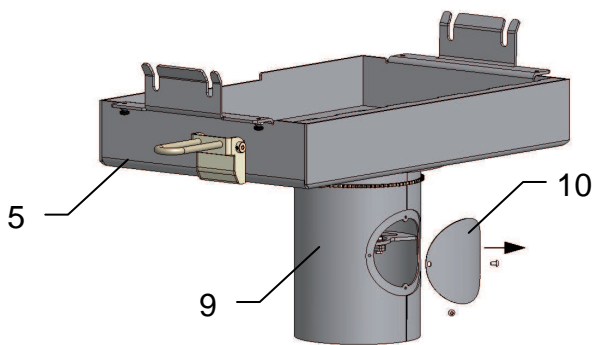
Die linke (2) und die rechte (3) Seitenverkleidung vom Kaminofen (1) abschrauben. Das Deckelement (4) lösen und abnehmen.

Dazu die nachfolgend aufgeführten Montageschritte in entgegengesetzter Reihenfolge beachten.



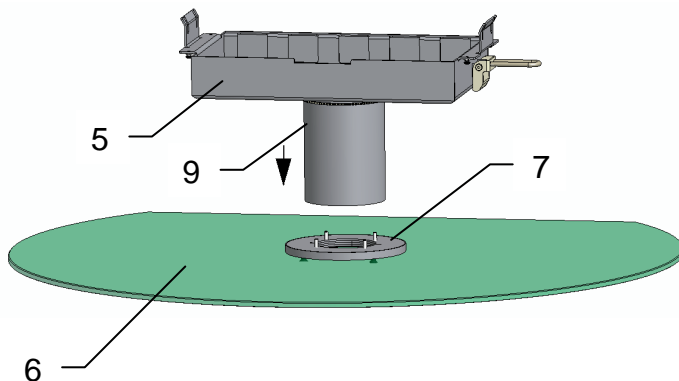
Die Glasbodenplatte (6) mit dem bereits montierten Adapter (7) an den Aufstellungsort bringen und positionieren.

Die beigelegten Gewindestifte (8) in den Adapter (7) schrauben.

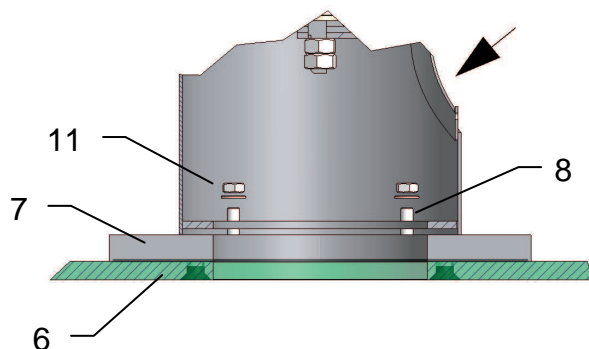


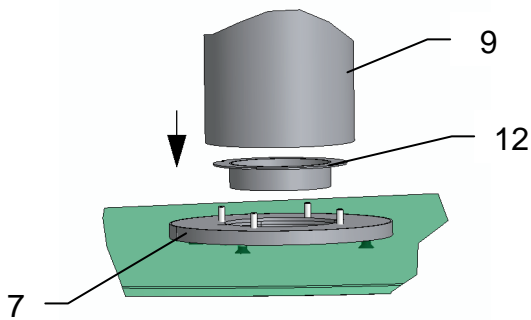
Die Kaminofenkonsole (5) von der Transportplatte lösen.

Dazu den Blinddeckel (10) von der Säule (9) abschrauben und die 4 Muttern am Boden der Säule lösen.



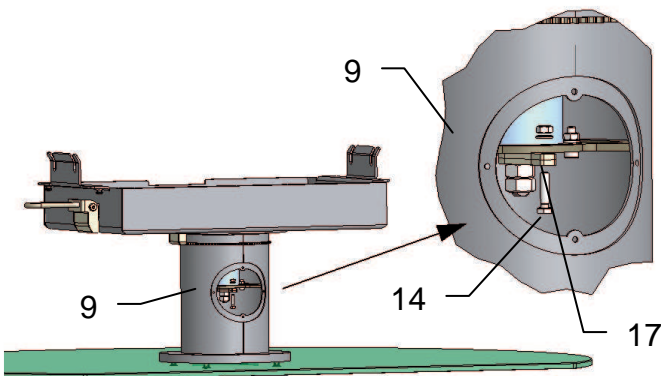
Die Kaminofenkonsole (5) mit der Säule (9) auf den Adapter (7) stellen und durch die Öffnung in der Säule (9) mit 4 Muttern (11) festschrauben.





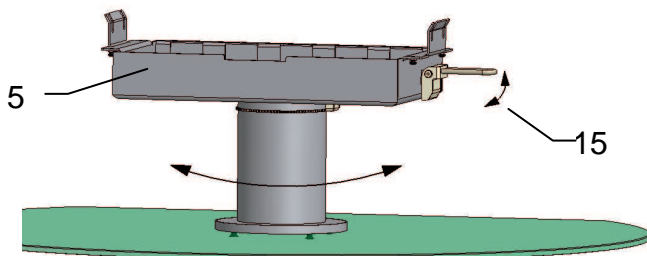
Außenluftanschluss nach unten

Bei Außenluftanschluss nach unten vor der Montage der Kaminofenkonzole (5) den Anschlussstutzen (12) in den Adapterring (7) einlegen.

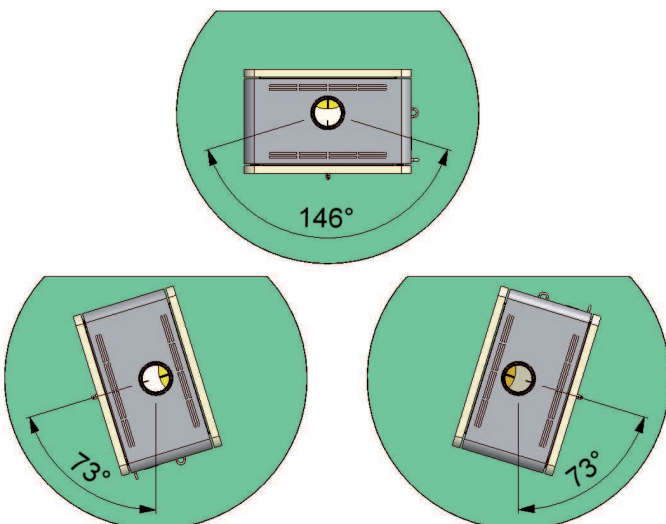


Bei der drehbaren Säule (9) ist eine Transportsicherung (14) eingebaut um ein unbeabsichtigtes Drehen zu verhindern.

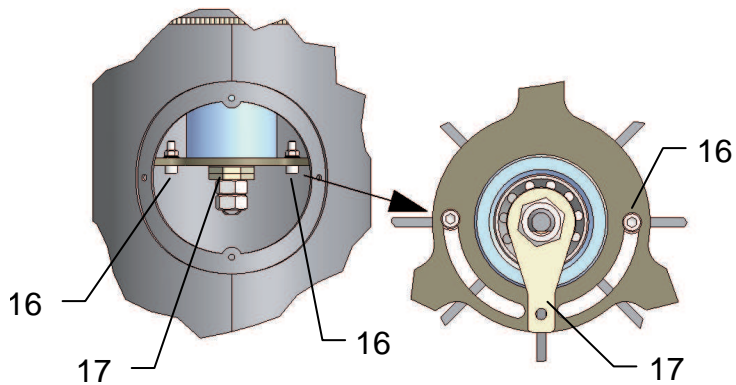
Durch die Öffnung in der Säule (9) die Transportsicherungsschraube (14) vom Drehanschlag (17) entfernen.



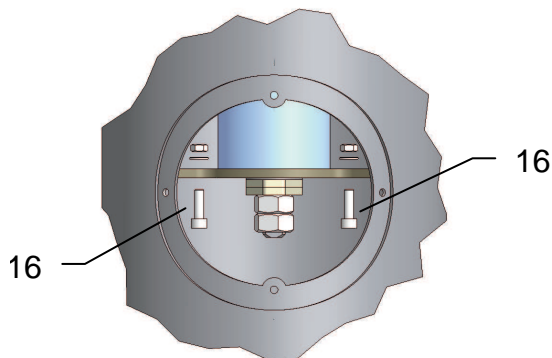
Zum Schwenken des Kaminofen den Drehgriff (15) nach unten drücken und in die gewünschte Position drehen. Danach den Drehgriff (15) wieder nach oben ziehen.



Der Schwenkbereich kann stufenlos über die Anschlagsschrauben (23) bis maximal 73° je Seite eingestellt werden.

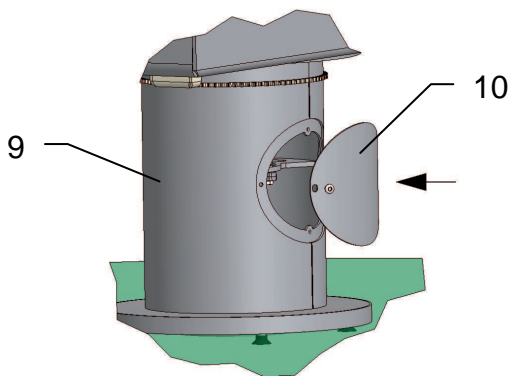


Zum Einstellen des Schwenkbereiches die beiden Anschlagsschrauben (16) in die gewünschte Position verschieben.

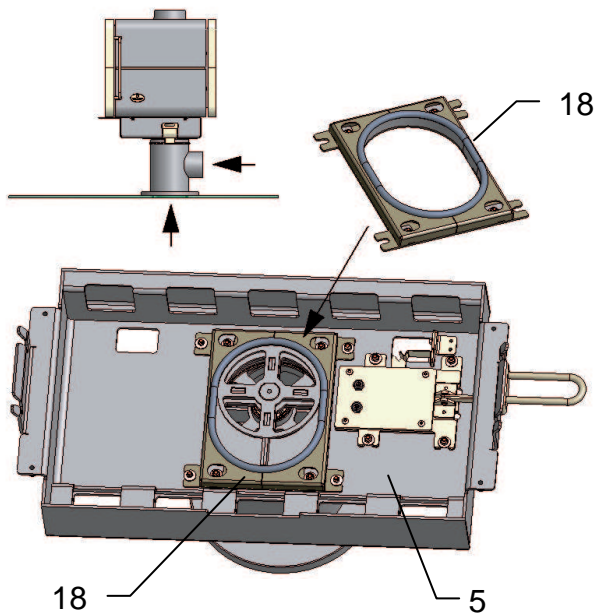


Durch Entfernen der beiden Anschlagsschrauben (16) kann der Kaminofen um 360° gedreht werden.

Das Entfernen der Anschlagsschrauben (16) ist nur bei ausreichend großer Bodenplatte zulässig, damit die Standsicherheit gewährleistet ist.



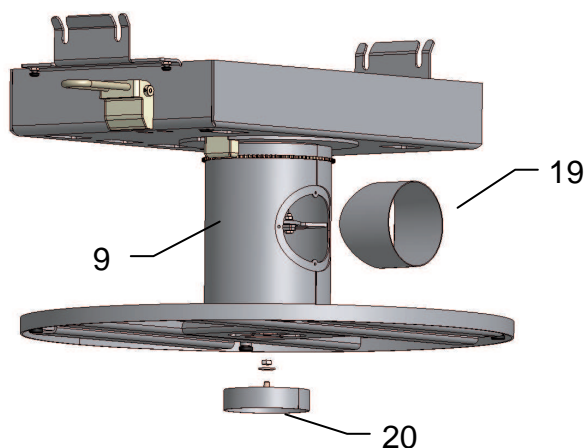
Den Blinddeckel (10) wieder an die Säule (9) schrauben.



Achtung!

Wenn am Kaminofen kein Außenluftanschluss vorgesehen ist, dann darf der AL-Dichtrahmen (18) in der Kaminofenkonsole (5) **nicht** montiert sein.

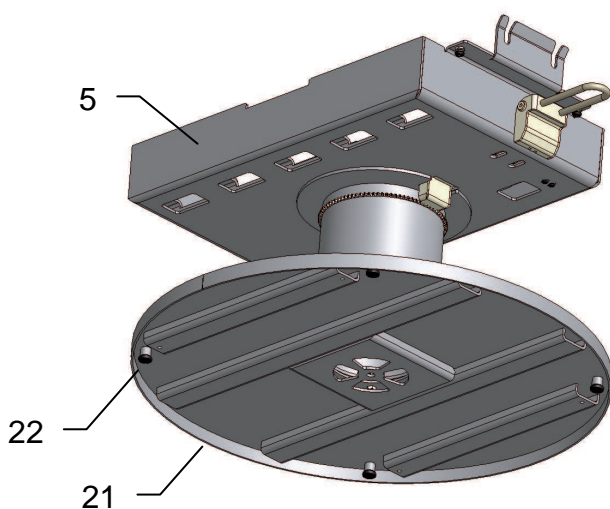
Bei Außenluftversorgung von unten oder hinten durch die Säule (9) **muss** der AL-Dichtrahmen (18) montiert sein.



Stahlsockelplatte

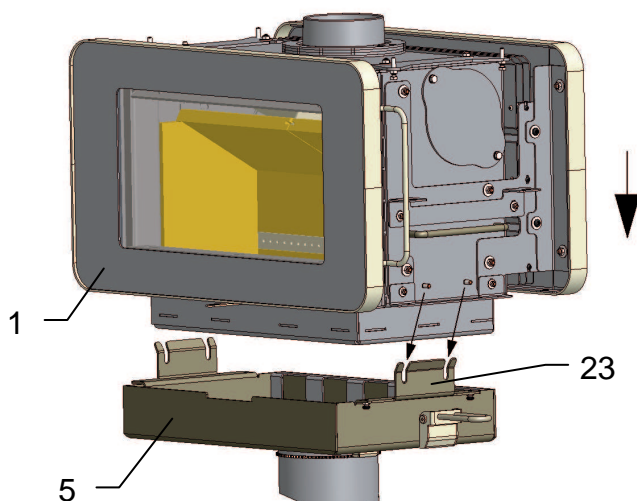
Bei Außenluftanschluss nach hinten den Blinddeckel von der Säule (19) entfernen und durch den Luftstutzen (19) ersetzen.

Bei Außenluftanschluss nach unten den Luftstutzen (20) in die Mitte der Bodenplatte (20) schrauben



Bei Kaminofen mit Stahlsockelplatte (21) diesen an den Aufstellungsort bringen und mit Wasserwaage auf waagrechte Position prüfen.

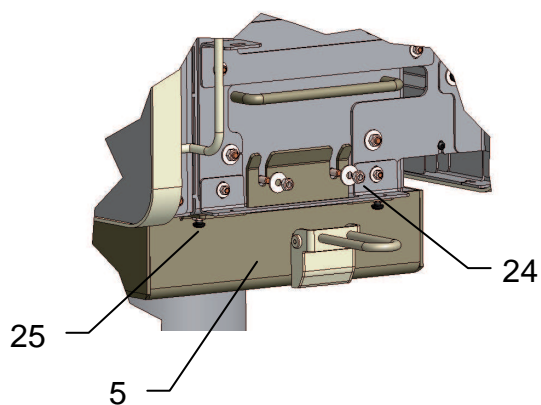
Bei Bedarf den Kaminofen mit Hilfe der Stellfüße (22) im Stahlsockel(21) ausrichten.



Den Kaminofen (1) mit Hilfe der Traggriffe in auf die Kaminofenkonsole (5) stellen

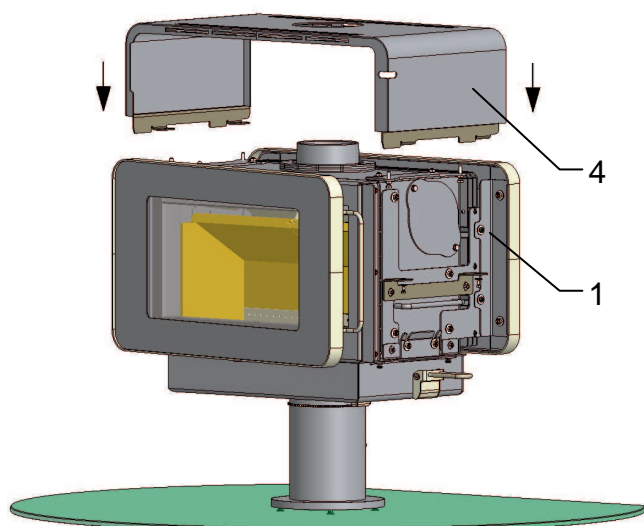
Dabei die Gewindestifte am Ofen in die Öffnungen der Verbindungslasche (23) einfahren.

Achtung:
Türe könnte sich Öffnen.

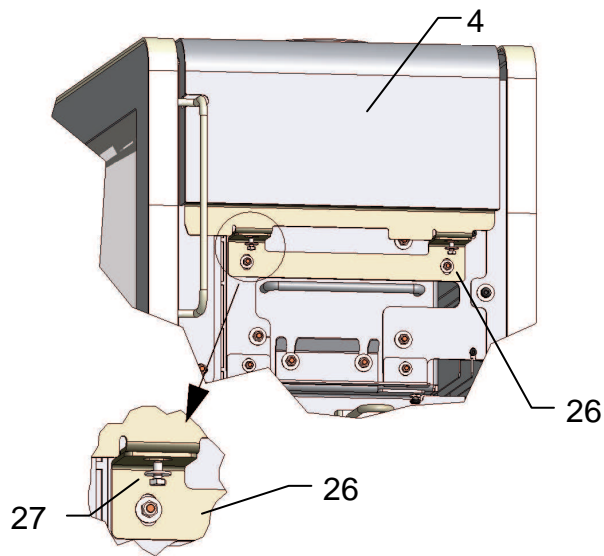


Den Kaminofen und die Kaminofenkonsole (5) mit Muttern (24) verschrauben.

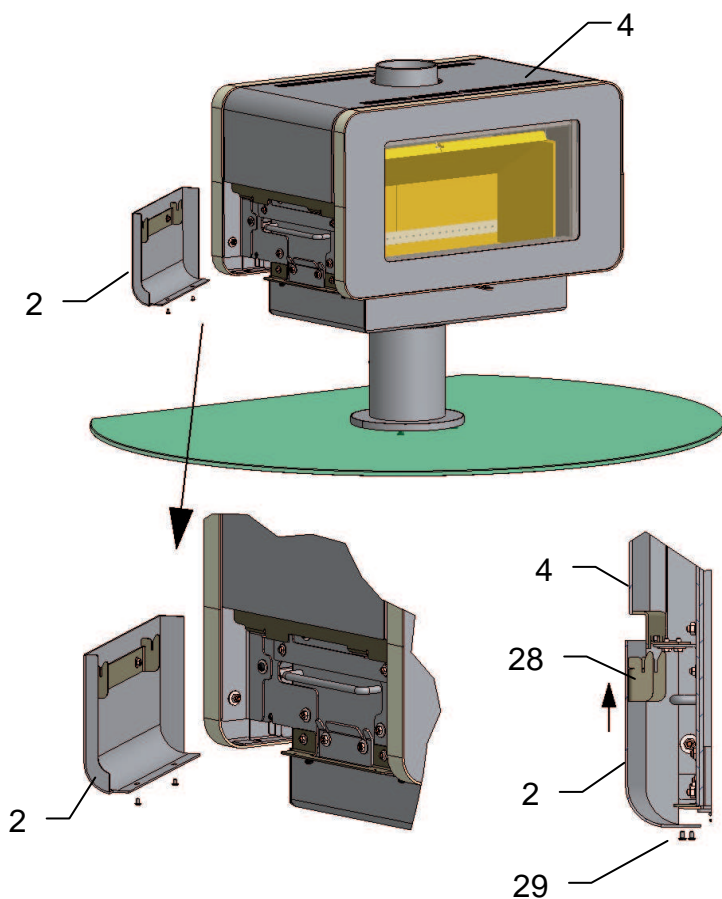
Zusätzlich kann der Kaminofen über die Schrauben (25) feinjustiert werden.



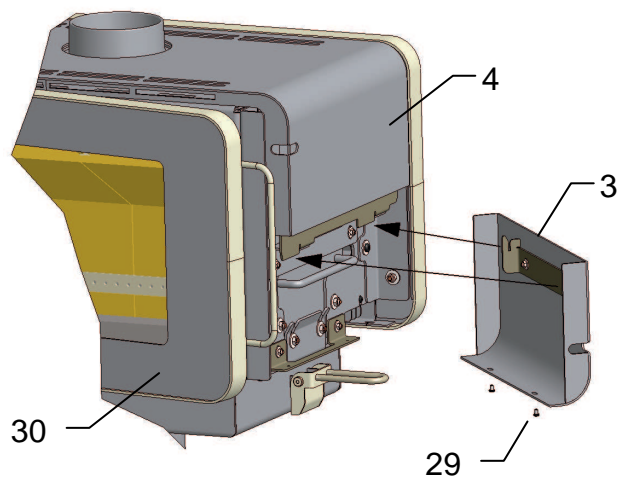
Das Deckelement (4) auf den Kaminofen (1) aufsetzen.
Dabei die Türe öffnen.



Das Deckelement (4) auf die seitlichen Auflageleisten (26) auflegen und mit 4 Schrauben (27) montieren.



Die linke Seitenverkleidung (2) mit den Haken (28) von unten in das Deckelement (4) einfahren und mit den Schrauben (29) festschrauben.



Die rechte Seitenverkleidung (3) ebenfalls mit den Haken in das Deckelement (4) einfügen und mit den Schrauben (29) verschrauben. Dabei die Türe (30) etwas öffnen.

Schamotteeinbau siehe Kapitel 5



M A X B L A N K
H I G H Q U A L I T Y

**Bei Servicefragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler
(siehe Händlerstempel)**

Max Blank GmbH - Klaus-Blank-Straße 1 - D-91747 Westheim
service@maxblank.com www.maxblank.com

Irrtümer, Änderungen in Konstruktion, Design, Farbtönen und Lieferumfang sowie Druckfehler vorbehalten.